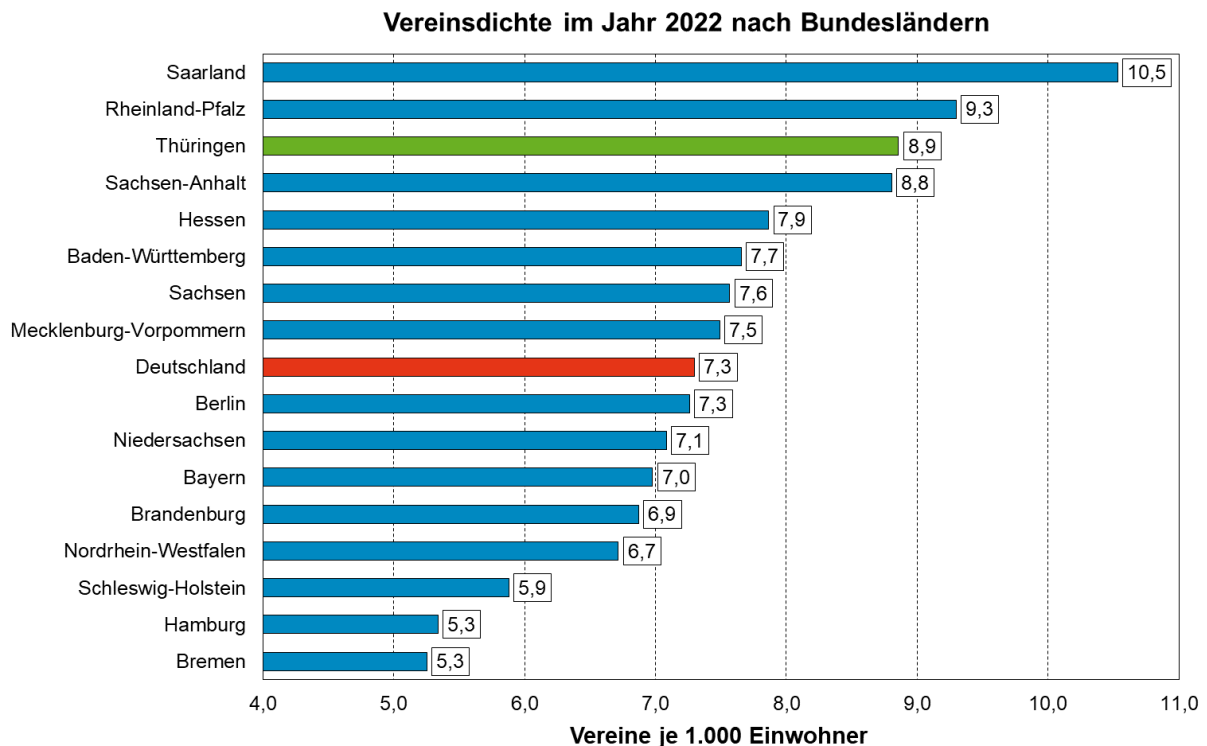


Demografie in Zahlen

Im Jahr 2022 gab es **8,9** Vereine in Thüringen je 1.000 Einwohner. Damit liegt der Freistaat, in Bezug auf die ehrenamtliche Tätigkeit in Vereinen, nach dem Saarland und Rheinland-Pfalz an dritter Stelle aller Bundesländer und deutlich über dem Bundesdurchschnitt.



Quelle: Statistisches Bundesamt – Destatis, Stifterverband - "Vereine in Deutschland im Jahr 2022", eigene Berechnungen

Insgesamt stieg die Zahl der Vereine in Deutschland in den letzten zehn Jahren um rund 6 %. In Thüringen hingegen ging die Anzahl im selben Zeitraum von 20.444 auf 18.840 (-7,8 %) zurück.

Trotzdem verfügt der Freistaat laut der Untersuchung des Stifterverbandes über eine hohe Gründungsdynamik. Dies ist ein Hinweis darauf, dass sich der „Generationswechsel“ in der organisierten Zivilgesellschaft besonders stark zu vollziehen scheint.

Inzwischen machen Fördervereine einen wesentlichen Anteil der neugegründeten Vereine aus. Dies deutet auf eine Verschiebung von bisher klassischen Handlungsfeldern wie Sport und Freizeit hin zu neueren Handlungsfeldern wie Bildung und Kultur.

Die Vielzahl und Vielfalt der Vereine in Thüringen spiegelt das große Engagement der Bürger:innen für die Gesellschaft wider. Durch die Tätigkeit in Vereinen wird der soziale Zusammenhalt vor Ort gestärkt und das Miteinander aktiv gelebt.

Weitere Informationen finden Sie unter:

https://www.ziviz.de/sites/ziv/files/vereine_in_deutschland_2022.pdf